

31. Juli 2016

Hyundai Motorsport meistert Rallye Finnland mit zwei Top-5-Plätzen

- **Thierry Neuville und Hayden Paddon erringen die Plätze vier und fünf**
- **Kevin Abbring landet bei anspruchsvoller Rallye erstmals in den Top Ten**
- **Hyundai Motorsport festigt Gesamtrang zwei in der Herstellerwertung**

Jyväskylä, Finnland. Guter Auftakt in die zweite Saisonhälfte: Beim achten Lauf der FIA-Rallye-Weltmeisterschaft in Finnland freute sich Hyundai Motorsport über ein starkes Teamergebnis: Bei der schwierigen High-Speed-Rallye mit insgesamt 24 Wertungsprüfungen und 333,60 Kilometern landeten alle drei eingesetzten Hyundai New Generation i20 WRC unter den besten zehn. Bester Hyundai-Pilot wurde Thierry Neuville auf Rang vier vor seinem Teamkollegen Hayden Paddon auf Platz fünf. Kevin Abbring, der den verletzten Stammfahrer Dani Sordo kurzfristig ersetzte, sicherte sich einen starken neunten Platz. In der Herstellerwertung baute Hyundai Motorsport seinen Vorsprung auf Rang drei aus und rangiert mit 168 Punkten auf dem zweiten Platz.

Gemeinsam mit seinem Beifahrer Nicolas Gilsoul knüpfte Thierry Neuville an seine bestechende Form vor der dreiwöchigen Sommerpause an. Nach dem Sieg auf Sardinien und Rang vier in Polen egalisierte der Belgier sein bestes Finnland-Ergebnis. Mit einem Sieg auf der Wertungsprüfung 21 und dem Gewinn der abschließenden Power Stage verlässt Neuville Skandinavien mit Rückenwind. *„Wir haben uns das gesamte Wochenende am Limit bewegt. Schade, dass es trotzdem nicht für einen Podestplatz gereicht hat, uns fehlten nur 4,6 Sekunden. Zwar bremsten uns keine technischen Probleme ein, allerdings hatten wir Schwierigkeiten, das richtige Setup zu finden - besonders während der morgendlichen Prüfungen, bei denen andere Bedingungen herrschten“,* sagte der 28-Jährige, der den Kampf um Platz vier mit seinem Teamkollegen Hayden Paddon sehr genossen hat. *„Es ging hoch her zwischen uns. Zum Glück konnte ich meinen 2,3-Sekunden-Vorsprung retten.“*

Paddon und sein Beifahrer John Kennard verlassen Finnland mit gemischten Gefühlen. Auch die beiden Neuseeländer hatten mit den rutschigen Bedingungen auf den morgendlichen Prüfungen ihre Mühe. *„Finnland war wieder eine große Herausforderung. Wir haben sie gemeistert, konnten aber das volle Potenzial des i20 WRC nicht zur Geltung bringen“,* so der 29-Jährige. *„Dass wir trotzdem noch einen fünften Platz geholt haben, zeigt dass wir konkurrenzfähig waren. Besonders freue ich mich darüber, dass wir mit zwei zweiten Plätzen auf WP 21 und der Power Stage Doppelsiege für Hyundai geholt haben. Schade, dass es am Ende nicht mehr gereicht hat, um Thierry einzuholen.“*



Mit Platz neun haben Kevin Abbring und sein Beifahrer Seb Marshall ihrer Ankündigung, eine Top-Ten-Platzierung erreichen zu wollen, bravourös Taten folgen lassen. „*Es war das erste Mal, dass ich den neuen i20 WRC im Wettbewerb gefahren bin - und dann bei meinem ersten WM-Lauf in Finnland. Wir mussten uns die Pace Stück für Stück erarbeiten, weshalb wir vor jeder Prüfung Änderungen am Setup vorgenommen haben. Unter dem Strich haben wir an diesem Wochenende sehr viel über das Auto gelernt und können mit den erzielten Ergebnissen sehr zufrieden sein*“, sagte Abbring.

Für Hyundai Motorsport fügt sich die Finnland-Rallye ein in eine starke Saison, die das junge Team aus dem fränkischen Alzenau in diesem Jahr fährt. Das unterstreicht auch Teamchef Michel Nandan: „*Wir haben bei dieser extrem schwierigen Rallye als Mannschaft ein tolles Ergebnis geholt. Nach wechselhaftem Beginn haben wir nicht locker gelassen und wurden mit wichtigen Punkten für die Herstellerwertung belohnt. Wir freuen uns auf die kommende Herausforderung in Deutschland - mit dem Sieg von Thierry 2014 haben wir dort einen unserer größten Erfolge gefeiert.*“

Ergebnis Rallye Finnland

1. K. Meeke / P. Nagle (Citroën DS3 WRC) 2:38.05,8 Std.
2. J.-M. Latvala / M. Anttila (Volkswagen Polo R WRC) +29,1 Sek.
3. C. Breen / S. Martin (Citroën DS3 WRC) +1.41,3 Min.
- 4. T. Neuville / N. Gilsoul (Hyundai New Generation i20 WRC) +1.45,9 Min.**
- 5. H. Paddon / J. Kennard (Hyundai New Generation i20 WRC) +1.48,2 Min**
6. M. Østberg / O. Fløene (Ford Fiesta RS WRC) +2.04,6 Min.
7. A. Mikkelsen / A. Jaeger (Volkswagen Polo R WRC) +2.22,4 Min.
8. E. Lappi / J. Ferm (Škoda Fabia R5) +4.53,8 Min.
- 9. K. Abbring / S. Marshall (Hyundai New Generation i20 WRC) +5.22,4 Min.**
10. T. Suninen / M. Markkula (Škoda Fabia R5) +5.35,5 Min.

WM-Fahrerwertung S. Ogier 143 Punkte / A. Mikkelsen 98 / J.-M. Latvala 87 / **H. Paddon 84** / **T. Neuville 76** / M. Østberg 70 / **D. Sordo 68** / O. Tänak 52 / K. Meeke 51 / C. Breen 25 / E. Camilli 23 / H. Solberg 14 / M. Prokop 12 / S. Lefebvre 12 / T. Suninen 8 / E. Evans 6 / M. Ligato 6 / E. Lappi 6 / **K. Abbring 4** / L. Bertelli 4 / P. Tidemand 2 / N. Fuchs 2 / A. Kremer 1 / W. Gorban 1 / J. Kopecky 1

WM-Herstellerwertung Volkswagen Motorsport 227 Punkte / **Hyundai Motorsport 168** / M-Sport World Rally Team 112 / Volkswagen Motorsport II 109 / **Hyundai Motorsport II 86** / DMACK World Rally Team 58 / Jipocar Czech National Team 18 / Yazeed Racing 6

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Thomas Villette, Telefon: +49-151 1135 4339; E-Mail: tvillette@hyundai-ms.com

Nicoletta Russo, Telefon: +49-151 1135 4362; E-Mail: nrusso@hyundai-ms.com

Informationen und Fotos auch unter www.hyundai-ms.com (User: HyundaiWRC; Passwort: hmsg2013)

Über die Hyundai Motorsport GmbH

Seit 2012 ist die Hyundai Motorsport GmbH mit ihren 120 Mitarbeitern und Sitz in Alzenau verantwortlich für die weltweiten Motorsportaktivitäten der Marke und insbesondere für das Engagement in der Rallye-Weltmeisterschaft (WRC). Bereits im Debütjahr 2014 fuhr Hyundai mit dem in Alzenau entwickelten und aufgebauten i20 WRC auf 57 Wertungsprüfungen unter die

besten drei, eroberte bei 13 Läufen insgesamt vier Podestplätze und schaffte mit dem Doppelsieg bei der Rallye Deutschland einen Sensationserfolg. 2015 kämpfte die Marke bis zum Finale um den zweiten Platz der Herstellerwertung. 2016 geht Hyundai Motorsport mit einer neuen Generation des i20 WRC in die dritte WM-Saison. Parallel entwickelt eine neu gegründete Kundensportabteilung einen Hyundai i20 nach R5-Reglement für den Einsatz durch Privatfahrer und -teams. Weltweit weckt Hyundai mit den Einsätzen in der Rallye-WM viele positive Emotionen. Allein auf der Facebook-Seite von Hyundai Motorsport wuchs die Fangemeinde bis Ende 2015 auf knapp 450.000 Anhänger an.

Weitere Informationen über Hyundai Motorsport unter: <http://motorsport.hyundai.com>